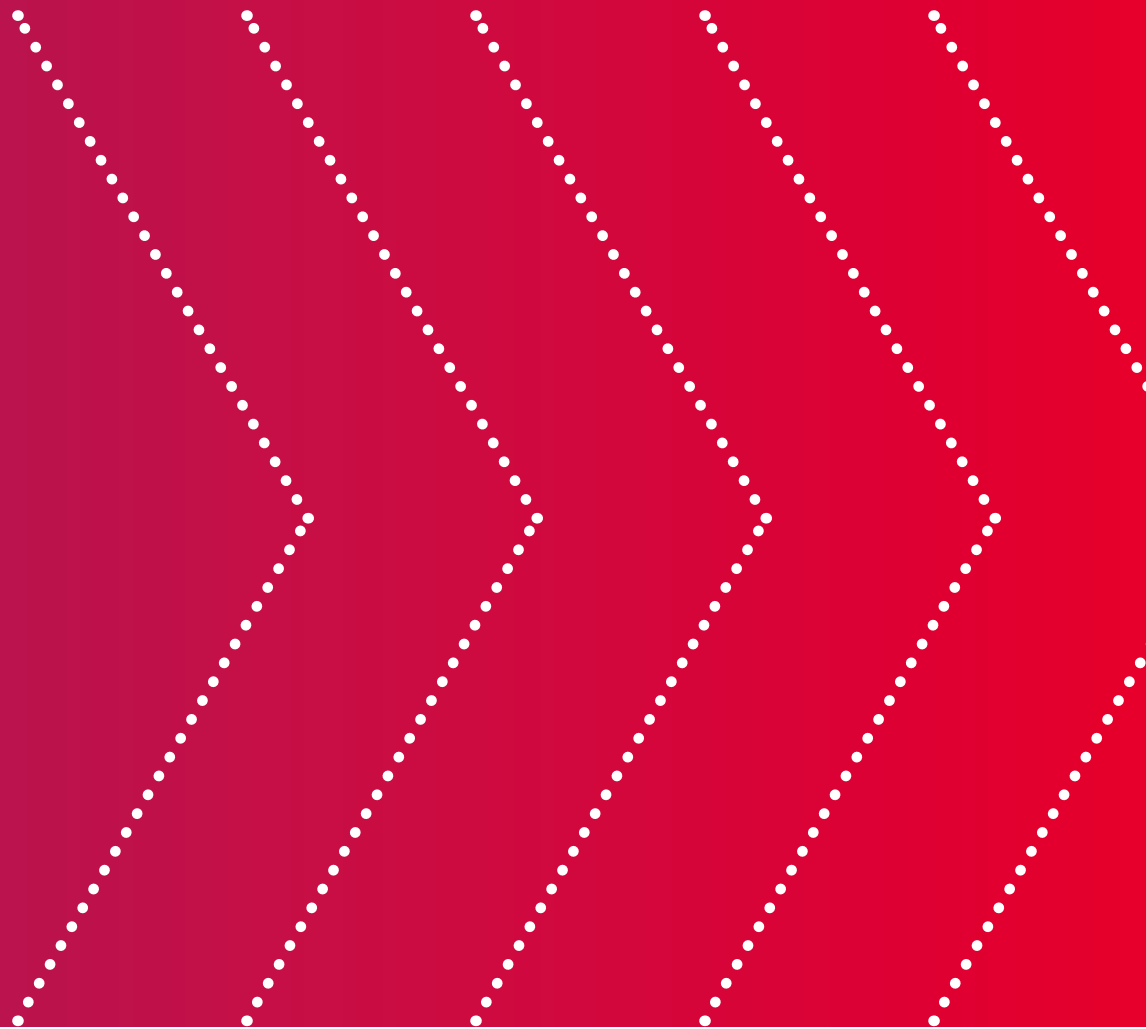


Quartalsmitteilung Q3/2022

1. Januar bis 30. September 2022



kap

SOLIDE GESCHÄFTSENTWICKLUNG IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN TROTZ NUR BEDINGT MÖGLICHER PREISWEITERGABE

In den ersten neun Monaten 2022 verzeichnete der KAP-Konzern dank seines hohen Diversifizierungsgrades insgesamt eine zufriedenstellende Entwicklung. Die Nachfrage nach den Produkten der einzelnen Segmente entwickelte sich analog zu den entsprechenden Märkten sehr unterschiedlich, wobei alle Segmente der KAP AG ihren Umsatz im Vergleich zum Vorjahreszeitraum steigerten. Das Ergebniswachstum wurde jedoch spürbar gedämpft, vor allem in Q3, da die teilweise deutlich gestiegenen Kosten für Rohstoffe und Energie nicht vollumfänglich und lediglich mit einer zeitlichen Verzögerung an die Kunden des KAP-Konzerns weitergegeben werden konnten.

Das Segment flexible films setzte seinen Wachstumskurs unverändert fort. Dieser war vor allem durch die erfolgreiche Akquisition von Haogenplast getrieben, die im Februar 2022 vollzogen wurde. Das Segment engineered products steigerte seinen Umsatz ebenfalls deutlich, vor allem bedingt durch Preiserhöhungen infolge der gestiegenen Rohstoff- und Energiekosten. Die Segmente precision components und surface technologies verzeichneten in den ersten neun Monaten 2022 aufgrund der gestiegenen Nachfrage im Automobilsektor ebenfalls eine leicht positive Entwicklung ihrer Umsätze.

Insgesamt ist über alle Segmente hinweg eine Stabilisierung der Preissteigerungen auf hohem Niveau feststellbar. Die im Geschäftsjahr 2021 eingeleiteten und 2022 fortgesetzten sowie größtenteils abgeschlossenen strategischen und operativen Verbesserungsinitiativen im Rahmen des Programms Accelerate entfalten auch weiterhin ihre Wirkung. Das ist insbesondere vor dem Hintergrund steigender konjunktureller und makroökonomischer Herausforderungen von großer Relevanz.

KAP-Gruppe¹

		9M 2022	9M 2021	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	344,4	266,3	29,3
EBITDA	Mio. EUR	38,8	28,4	36,6
Normalisierungen	Mio. EUR	-7,9	1,5	n. a.
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	30,9	29,9	3,3
Normalisierte EBITDA-Marge	%	9,0	11,2	-2,2 PP
Investitionen	Mio. EUR	21,0	23,5	-10,6
Mitarbeiter 30.09.		2.868	2.587	10,9

¹ Fortgeführte Geschäftsbereiche (exkl. it/services).

ENTWICKLUNG DER WESENTLICHEN KENNZAHLEN DES KAP-KONZERNS

Im Zeitraum von Januar bis September 2022 lagen die Umsatzerlöse konzernweit bei 344,4 Mio. EUR und damit 29,3% über dem Vorjahresniveau (i. Vj. 266,3 Mio. EUR). Dieser Anstieg resultiert aus den positiven Umsatzentwicklungen in allen Segmenten. Der Umsatzzuwachs im Segment flexible films betrug 45,0%, bei engineered products 28,8%, im Segment surface technologies 12,4% und bei precision components 13,7%, jeweils im Vergleich zu den ersten neun Monaten des Vorjahres.

Das Ergebnis vor Zinsen, Steuern und Abschreibungen (EBITDA) belief sich im selben Zeitraum auf 38,8 Mio. EUR (i. Vj. 28,4 Mio. EUR) und wurde um Einmal- und Sondereffekte in Höhe von -7,9 Mio. EUR normalisiert. Die Normalisierungen betrafen hauptsächlich Erlöse aus dem Verkauf von Gewerbeimmobilien. Das normalisierte EBITDA bewegte sich mit 30,9 Mio. EUR um 3,3% über dem Wert des Vorjahreszeitraums (i. Vj. 29,9 Mio. EUR). Die normalisierte EBITDA-Marge betrug entsprechend 9,0% und lag damit unter dem Vorjahreswert (i. Vj. 11,2%).

Zum 30. September 2022 betrug die Eigenkapitalquote bei einer Bilanzsumme von 431,4 Mio. EUR (31.12.2021: 342,1 Mio. EUR) 43,6% (31.12.2021: 53,4%).

Der Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit verringerte sich in den ersten neun Monaten des Geschäftsjahres 2022 auf -4,0 Mio. EUR (i. Vj. 0,8 Mio. EUR). Der signifikante Rückgang resultierte im Wesentlichen aus der wachstumsbedingten Erhöhung des Working Capital.

Für den Cashflow aus der Investitionstätigkeit ergab sich ein Mittelabfluss von -45,1 Mio. EUR (i. Vj. -7,1 Mio. EUR). Der hohe Mittelabfluss resultiert hauptsächlich aus dem Erwerb von Haogenplast in Israel sowie aus Investitionen in die neuen Standorte Jasper (Alabama, USA) und Hessisch Lichtenau.

Der Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit betrug im Neunmonatszeitraum 2022 37,2 Mio. EUR (i. Vj. -2,4 Mio. EUR). In dem Anstieg des Cashflows spiegeln sich der Kaufpreis von Haogenplast und der Aufbau von Working Capital, auch aufgrund gestiegener Rohstoffkosten, wider. Die Nettofinanzverschuldung hat sich entsprechend erhöht.

Die Zahl der Mitarbeiter lag zum 30. September 2022 bei 2.868, während zum Vorjahresstichtag 2.587 Mitarbeiter im Konzern beschäftigt waren. Der Anstieg von knapp 11% ist vor allem auf die erstmalige Konsolidierung von Haogenplast zurückzuführen.

ENTWICKLUNG DER SEGMENTE IN DEN ERSTEN NEUN MONATEN 2022

flexible films

		9M 2022	9M 2021	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	146,5	101,0	45,0
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	19,2	15,1	27,2
Normalisierte EBITDA-Marge	%	13,1	14,9	-1,8 PP
Investitionen	Mio. EUR	4,7	2,2	113,6
Mitarbeiter 30.09.		535	358	49,4

Das starke Umsatzwachstum im Segment **flexible films** von 45% auf 146,5 Mio. EUR (i. Vj. 101 Mio. EUR) ist hauptsächlich auf die Konsolidierung von Haogenplast zurückzuführen, ebenso wie die positiven Veränderungen in der Mitarbeiterzahl. Das normalisierte EBITDA wurde von 15,1 Mio. EUR im Vorjahreszeitraum um 27,2% auf 19,2 Mio. EUR gesteigert. Die normalisierte EBITDA-Marge ist im Vorjahresvergleich von 14,9% auf 13,1% gesunken, was sich durch positive konjunkturelle Sondereffekte im Vorjahr erklärt. Im Berichtszeitraum lagen die Investitionen der Segmentunternehmen mit 4,7 Mio. EUR über dem Vorjahreszeitraum (i. Vj. 2,2 Mio. EUR). Der Anstieg war im Wesentlichen bedingt durch Investitionen bei Haogenplast, das im Vorjahreszeitraum noch nicht zum KAP-Konzern gehörte. Zum Stichtag waren in dem Segment 535 Mitarbeiter beschäftigt; im Vorjahr waren es 358.

engineered products

		9M 2022	9M 2021	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	113,6	88,2	28,8
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	7,5	6,0	25,0
Normalisierte EBITDA-Marge	%	6,6	6,8	-0,2 PP
Investitionen	Mio. EUR	5,7	2,7	111
Mitarbeiter 30.09.		869	850	2,2

Im Segment **engineered products** stiegen die Umsatzerlöse um 28,8% auf 113,6 Mio. EUR (i. Vj. 88,2 Mio. EUR). Die positive Entwicklung ist im Wesentlichen auf Preiserhöhungen, die aus den deutlich gestiegenen Rohmaterial- und Energiekosten resultieren, zurückzuführen. Auch das normalisierte EBITDA weist einen deutlichen Zuwachs von 25% auf 7,5 Mio. EUR (i. Vj. 6,0 Mio. EUR) aus. Die Investitionen in Höhe von 5,7 Mio. EUR (i. Vj. 2,7 Mio. EUR) beziehen sich vor allem auf das neue Werk in Hessisch Lichtenau. Die Produktionsprozesse im Segment engineered products zeichnen sich durch eine hohe Energieintensität aus. Bislang konnten die Preissteigerungen für Energie überwiegend an die Kunden dieses Segments weitergegeben werden. Zum 30. September 2022 waren in dem Segment 869 Mitarbeiter beschäftigt; zum Vorjahreszeitpunkt waren es 850.

surface technologies

		9M 2022	9M 2021	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	49,9	44,4	12,4
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	6,4	8,0	-20,0
Normalisierte EBITDA-Marge	%	12,8	18,0	-5,2 PP
Investitionen	Mio. EUR	4,8	13,5	-64,4
Mitarbeiter 30.09.		744	681	9,3

Auch das Segment **surface technologies** konnte eine Umsatzsteigerung von 12,4% auf 49,9 Mio. EUR (i. Vj. 44,4 Mio. EUR) verzeichnen. Die für die Geschäftstätigkeit dieses Segments erforderlichen Chemikalienbäder werden vor allem mit Gas beheizt. Die signifikant gestiegenen Energiepreise, insbesondere für Gas, schlugen sich daher in einem gesunkenen normalisierten EBITDA nieder und es ging von 8,0 Mio. EUR auf 6,4 Mio. EUR zurück. Das Investitionsvolumen im Segment surface technologies lag mit 4,8 Mio. EUR deutlich unter dem Vorjahr (i. Vj. 13,5 Mio. EUR). Der Rückgang resultiert im Wesentlichen daraus, dass im Vorjahr Aufwendungen für den Aufbau des neuen Standortes Jasper in Alabama, USA, enthalten waren. Die Mitarbeiterzahl stieg in diesem Segment von 681 Ende September 2021 auf 744 am Ende des Berichtszeitraums.

precision components

		9M 2022	9M 2021	Veränderung in %
Umsatz	Mio. EUR	34,8	30,6	13,7
Normalisiertes EBITDA	Mio. EUR	1,1	1,6	-31,3
Normalisierte EBITDA-Marge	%	3,2	5,2	-2,0 PP
Investitionen	Mio. EUR	4,8	5,0	-4,0
Mitarbeiter 30.09.		661	639	3,4

Deutlich gestiegene Preise für Rohmaterialien, vor allem für Stahl und PVC, belasteten im Berichtszeitraum auch das Segment **precision components**. Der Umsatz konnte von 30,6 Mio. EUR um 13,7% auf 34,8 Mio. EUR gesteigert werden. Das normalisierte EBITDA verringerte sich jedoch um 31,3% auf 1,1 Mio. EUR (i. Vj. 1,6 Mio. EUR), im Wesentlichen aufgrund einer nur verzögert möglichen Weitergabe gestiegener Rohstoffkosten. Die Investitionsausgaben in den ersten neun Monaten sind mit 4,8 Mio. EUR gegenüber dem Vorjahr (i. Vj. 5,0 Mio. EUR) nahezu identisch. Zum 30. September 2022 waren im Segment precision components 661 Mitarbeiter beschäftigt, damit 22 mehr als zum Vorjahresstichtag.

NACHTRAGSBERICHT

Nach dem Ende des Berichtszeitraums am 30. September 2022 sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, die Auswirkungen auf die Darstellung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes des Geschäftsverlaufs, des Geschäftsergebnisses, der Lage und der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft haben.

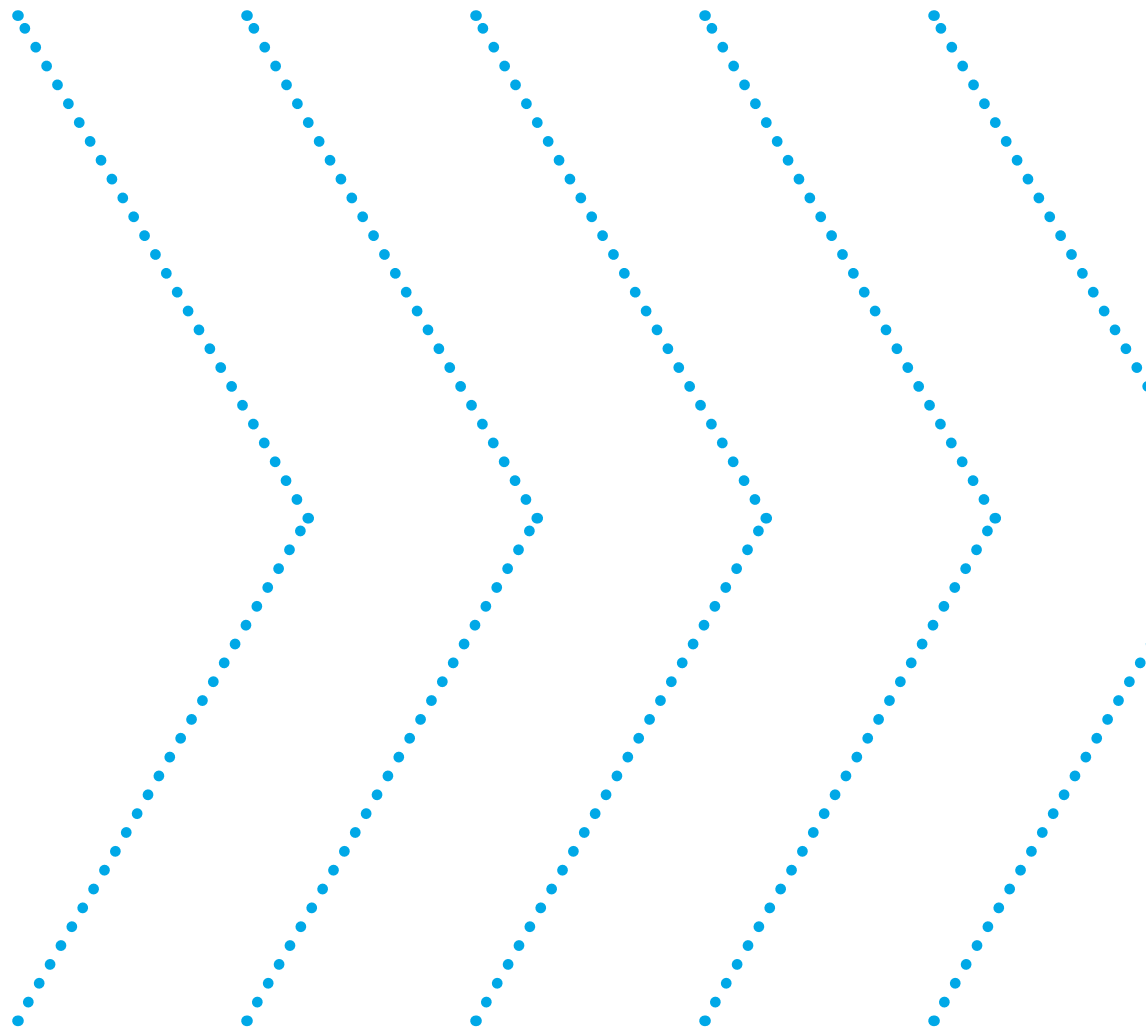
BESTÄTIGUNG DER PROGNOSE 2022

Für das Geschäftsjahr 2022 geht der KAP-Konzern unverändert davon aus, dass die Geschäftsentwicklung auch weiterhin spürbar von dem unsicheren Marktumfeld und erheblichen Störungen in den Lieferketten beeinflusst wird. Hinzu kommt die erwartete Verschärfung der globalen Energiekrise. Aufgrund des diversifizierten Beteiligungsmodells und starker Marktpositionierungen der einzelnen Segmente sowie rechtzeitig eingeleiteter Maßnahmen zur Steuerung von Effizienz und Effektivität rechnet der Vorstand trotz volatiler und unsicherer Marktbedingungen auf Basis der aktuellen Risikoeinschätzung unverändert mit deutlich steigenden Umsätzen gegenüber dem Vorjahresniveau und einem operativen Ergebnis, das leicht über dem Vorjahreswert liegen wird.

Die Gesamteinschätzung berücksichtigt bereits absehbare Risiken, die sich aus dem Russland-Ukraine-Krieg und der anhaltenden COVID-19-Pandemie ergeben. Darüber hinausgehende Auswirkungen, die zum Zeitpunkt der Fertigstellung des Berichts noch nicht konkret einschätzbar waren, können die Prognose nachträglich verändern. Der Vorstand prüft verschiedene Maßnahmen intensiv, um diese Auswirkungen bestmöglich zu kompensieren.

Finanz- informationen

Entwicklung des KAP-Konzerns in den ersten neun Monaten 2022



KONZERN- GEWINN- UND -VERLUSTRECHNUNG

VOM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2022

in TEUR	9M 2022	9M 2021 ¹
Umsatzerlöse	344.426	266.264
Bestandsveränderung und andere aktivierte Eigenleistungen	11.574	2.629
Gesamtleistung	356.000	268.893
Sonstige betriebliche Erträge	20.231	15.324
Materialaufwand	-211.734	-145.410
Personalaufwand	-77.034	-65.049
Abschreibungen auf immaterielle Vermögenswerte, Sachanlagen und Renditeimmobilien	-22.771	-17.813
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-48.630	-45.333
Betriebsergebnis	16.062	10.612
Zinsergebnis	-2.760	-1.678
Übriges Finanzergebnis	1.501	1.006
Finanzergebnis	-1.259	-672
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen vor Ertragsteuern	14.803	10.100
Ertragsteuern	-4.490	-3.272
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	10.313	6.668
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen nach Steuern	579	19.536
Konzern-Jahresergebnis nach Steuern	10.892	26.204
Ergebnisanteile fremder Gesellschafter	-9	-178
Konzern-Jahresergebnis der Aktionäre der KAP AG	10.883	26.026
Unverwässertes Ergebnis je Aktie (EUR)		
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	1,33	0,85
Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	0,07	2,53
	1,40	3,38

¹ Die Konzern-Gewinn- und -Verlustrechnung des Vorjahres wird aufgrund von Anpassungen im Segment it/services geändert.

KONZERN- GESAMTERGEBNISRECHNUNG

VOM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2022

in TEUR	9M 2022	9M 2021
Konzernergebnis nach Steuern	10.892	26.204
Unrealisierte Gewinne aus der Währungsumrechnung	2.228	2.309
Posten, die zukünftig möglicherweise in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	2.228	2.309
Versicherungsmathematische Gewinne aus leistungsorientierten Pensionsplänen	0	0
Latente Steuern auf versicherungsmathematische Gewinne/Verluste aus leistungsorientierten Pensionsplänen	0	0
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden	0	0
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	2.228	2.309
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes sonstiges Ergebnis nach Steuern	0	0
davon Anteil der Aktionäre der KAP AG am sonstigen Ergebnis nach Steuern	2.228	2.309
Konzern-Gesamtergebnis	13.120	28.513
davon auf nicht beherrschende Anteile entfallendes Konzern-Gesamtergebnis	9	178
davon Anteil der Aktionäre der KAP AG am Konzern-Gesamtergebnis	13.111	28.335

KONZERNBILANZ

ZUM 30. SEPTEMBER 2022

in TEUR	30.09.2022	31.12.2021
AKTIVA		
Langfristige Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	48.271	35.867
Sachanlagen	194.251	172.343
Renditeimmobilien	1.135	1.888
Übrige Finanzanlagen	174	196
Latente Steueransprüche	4.579	4.365
	248.410	214.659
Kurzfristige Vermögenswerte		
Vorräte	93.981	59.597
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	67.542	38.435
Ertragsteuererstattungsansprüche	1.060	1.219
Sonstige Forderungen und Vermögenswerte	13.011	10.256
Flüssige Mittel	7.376	17.421
	182.970	126.928
Zur Veräußerung gehaltene langfristige Vermögenswerte und aufgegebenen Geschäftsbereiche	0	524
	431.380	342.111

in TEUR	30.09.2022	31.12.2021
PASSIVA		
Eigenkapital und Rücklagen		
Gezeichnetes Kapital	20.196	20.196
Kapitalrücklage	86.921	86.921
Rücklagen	-14.444	-16.672
Bilanzergebnis	94.807	91.696
Eigenkapital der Aktionäre der KAP AG	187.480	182.141
Anteile fremder Gesellschafter	555	546
	188.035	182.687
Langfristige Schulden		
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	16.190	16.677
Langfristige Finanzverbindlichkeiten	93.469	26.676
Latente Steuerverbindlichkeiten	9.431	6.528
Sonstige langfristige Verbindlichkeiten	337	0
	119.427	49.881
Kurzfristige Schulden		
Übrige Rückstellungen	15.554	22.917
Kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	38.661	43.097
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	37.291	24.547
Ertragsteuerschulden	9.116	7.643
Übrige Verbindlichkeiten	23.296	11.339
	123.918	109.534
	431.380	342.111

KONZERN- KAPITALFLUSSRECHNUNG

VOM 1. JANUAR BIS 30. SEPTEMBER 2022

in TEUR	9M 2022	9M 2021 ¹
Konzern-Jahresergebnis nach Steuern	10.892	26.204
Abzgl. Ergebnis aus aufgegebenen Geschäftsbereichen nach Steuern	-579	-19.536
Ergebnis aus fortgeführten Geschäftsbereichen	10.313	6.668
Zinsergebnis	2.760	1.678
Ertragsteuern	4.490	3.512
Ergebnis vor Zinsen und Ertragsteuern	17.563	11.858
Abschreibungen auf Vermögenswerte des Anlagevermögens (saldiert mit Zuschreibungen)	22.771	17.813
Veränderung der Rückstellungen	-7.886	-5.101
Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen und Erträge	609	1.209
Ergebnis aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	-4.511	-1.880
Cashflow aus der laufenden Geschäftstätigkeit vor Veränderung der Aktiva und Passiva	28.546	23.899
Veränderung der Vorräte, Forderungen und sonstigen Vermögenswerte, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-40.866	-24.352
Veränderung der Verbindlichkeiten sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- und Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	13.912	7.636
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit vor Zinsen und Ertragsteuern	1.592	7.183
Erhaltene und gezahlte Zinsen	-2.760	-1.678
Erhaltene und gezahlte Ertragsteuern	-2.782	-4.712
Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit	-3.950	793
Einzahlungen aus Abgängen von Sachanlagen (einschließlich Renditeimmobilien)	6.034	1.880
Investitionen in Sachanlagen (einschließlich Renditeimmobilien)	-20.267	-21.550
Einzahlungen aus Abgängen von immateriellen Vermögenswerten	0	0
Investitionen in immaterielle Vermögenswerte	-2.081	-1.144
Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagen	0	0
Mittelzufluss aus dem Abgang von konsolidierten Unternehmen	0	22.032
Mittelabfluss aus dem Zugang von konsolidierten Unternehmen	-28.851	-8.383
Einzahlungen durch Tilgungen von Finanzforderungen	22	25
Cashflow aus der Investitionstätigkeit	-45.143	-7.140

in TEUR	9M 2022	9M 2021 ¹
Einzahlungen aus Kapitalerhöhung	0	100
Dividendenausschüttungen an Aktionäre	-7.768	0
Erwerb Minderheitenanteil	0	-2.300
Einzahlungen durch die Aufnahme von Finanzverbindlichkeiten	123.777	12.572
Auszahlungen zur Tilgung von Finanzverbindlichkeiten	-78.813	-12.808
Cashflow aus der Finanzierungstätigkeit	37.196	-2.436
Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-11.897	-8.783
Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Veränderung des Finanzmittelfonds	1.852	1.201
Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	17.421	15.964
Finanzmittelfonds am Ende der Periode ohne aufgegebenen Geschäftsbereiche	7.376	8.382
Flüssige Mittel, die den aufgegebenen Geschäftsbereichen zuzuordnen sind	0	0
Finanzmittelfonds am Ende der Periode inkl. aufgebener Geschäftsbereiche	7.376	8.382

¹ Die Kapitalflussrechnung des Vorjahres wird aufgrund von Anpassungen im Segment it/services geändert.

EIGENKAPITALVERÄNDERUNGS- RECHNUNG

ZUM 30. SEPTEMBER 2022

in TEUR	Gezeichnetes Kapital	Kapitalrücklage	Währungsdifferenzen	Versicherungsmathematische Gewinne/Verluste
01.01.2021	20.177	86.840	-23.821	-6.982
Konzern-Jahresergebnis	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis vor Steuern	0	0	2.310	0
Latente Steuern auf sonstiges Ergebnis	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	2.310	0
Kapitalerhöhung	19	81	0	0
Kapitalherabsetzung	0	0	0	0
Dividendenausschüttungen	0	0	0	0
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	0	251
Entnahmen	0	0	0	0
Sonstige Veränderungen	0	0	0	0
30.09.2021	20.196	86.921	-21.511	-6.731
01.01.2022	20.196	86.921	-19.969	-6.115
Konzern-Jahresergebnis	0	0	0	0
Sonstiges Ergebnis vor Steuern	0	0	2.228	0
Latente Steuern auf sonstiges Ergebnis	0	0	0	0
Gesamtergebnis	0	0	2.228	0
Kapitalerhöhung	0	0	0	0
Kapitalherabsetzung	0	0	0	0
Dividendenausschüttungen	0	0	0	0
Veränderung Konsolidierungskreis	0	0	0	0
Entnahmen	0	0	0	0
Sonstige Veränderungen	0	0	0	0
30.09.2022	20.196	86.921	-17.741	-6.115

Gewinnrücklagen

	Übrige	Summe	Konzernbilanzergebnis	Eigenkapital Aktionäre KAP	Anteile fremder Gesellschafter	Eigenkapital gesamt
	10.372	-20.431	65.446	152.032	2.296	154.328
	0	0	26.026	26.026	178	26.204
	0	2.310	0	2.310	0	2.310
	0	0	0	0	0	0
	0	2.310	26.026	28.336	178	28.514
	0	0	0	100	0	100
	0	0	0	0	0	0
	0	0	-13.593	-13.593	0	-13.593
	0	251	0	251	2.364	2.615
	-1.278	-1.278	0	-1.278	-1.022	-2.300
	-304	-304	615	311	2	313
	8.790	-19.452	78.494	166.159	3.818	169.977
	9.411	-16.672	91.696	182.141	546	182.687
	0	0	10.883	10.883	9	10.892
	0	2.228	0	2.228	0	2.228
	0	0	0	0	0	0
	0	2.228	10.883	13.111	9	13.120
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	-7.768	-7.768	0	-7.768
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	9.411	-14.444	94.807	187.480	555	188.035

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG NACH GESCHÄFTSBEREICHEN

in TEUR	flexible films		engineered products		surface technologies		precision components	
	9M 2022	9M 2021	9M 2022	9M 2021	9M 2022	9M 2021	9M 2022	9M 2021
Umsatzerlöse	146.467	100.996	113.603	88.154	49.869	44.420	34.798	30.593
Segmentergebnis	18.558	14.923	7.031	6.838	4.854	8.180	813	2.099
Planmäßige Abschreibungen	5.458	2.929	4.191	2.504	9.429	9.009	3.086	2.836
Betriebsergebnis	13.100	11.994	2.840	4.334	-4.575	-829	-2.273	-737
Investitionen	4.693	2.247	5.730	2.722	4.843	13.463	4.834	4.982
Working Capital	57.245	27.451	46.555	40.101	5.967	3.617	13.999	11.169
Mitarbeiter am 30.09.	535	358	869	850	744	681	661	639

in TEUR	Holding		Konsolidierungen		Konzernergebnis fortgeführter Geschäftsbereiche	
	9M 2022	9M 2021	9M 2022	9M 2021	9M 2022	9M 2021
Umsatzerlöse	1.393	3.166	-1.724	-1.065	344.426	266.264
Segmentergebnis	7.166	-5.143	411	1.527	38.833	28.424
Planmäßige Abschreibungen	556	474	51	61	22.771	17.813
Betriebsergebnis	6.610	-5.617	360	1.466	16.062	10.612
Investitionen	850	101	0	0	20.950	23.515
Working Capital	466	-1.275	0	2	124.232	81.065
Mitarbeiter am 30.09.	59	59	0	0	2.868	2.587

FINANZKALENDER

27. April 2023	Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2022
25. Mai 2023	Veröffentlichung der Quartalsmitteilung zum 1. Quartal 2023
6. Juli 2023	Jahreshauptversammlung
15. August 2023	Veröffentlichung des Halbjahresfinanzberichts zum 30. Juni 2023
14. November 2023	Veröffentlichung der Quartalsmitteilung zum 3. Quartal 2023

Bei allen Terminen sind Änderungen vorbehalten. Wir veröffentlichen sämtliche angegebenen Termine sowie zusätzliche Termine und Terminaktualisierungen unter www.kap.de/investor-relations/finanzkalender.

KONTAKT

Kai Knitter
Head of Investor Relations & Corporate Communications
Telefon +49 661 103-327
E-Mail investorrelations@kap.de

ZUKUNFTSBEZOGENE AUSSAGEN

Dieser Bericht enthält zukunftsbezogene Aussagen. Diese Aussagen basieren auf aktuellen Einschätzungen und Prognosen des Vorstands sowie den ihm derzeit verfügbaren Informationen. Solche Aussagen unterliegen Risiken und Unsicherheiten, von denen die meisten schwierig einzuschätzen sind und die im Allgemeinen außerhalb der Kontrolle der KAP AG und ihrer Tochtergesellschaften liegen. Hierzu gehören unter anderem auch das zukünftige Marktumfeld und die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, das Verhalten der übrigen Marktteilnehmer, die erfolgreiche Integration von Neuerwerbungen und die Realisierung der erwarteten Synergieeffekte sowie Maßnahmen staatlicher Stellen. Sollten diese oder andere Unsicherheitsfaktoren und Unwägbarkeiten eintreten oder sollten sich die Annahmen, auf denen die getroffenen Aussagen basieren, als unrichtig erweisen, könnten die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in diesen Aussagen explizit genannten oder implizit enthaltenen Ergebnissen abweichen. Die KAP AG übernimmt keine gesonderte Verpflichtung, die über die gesetzlichen Anforderungen hinausgeht, die in diesem Bericht getroffenen vorausschauenden Aussagen zu aktualisieren.

RUNDUNGEN

Die Zahlenangaben in diesem Bericht wurden kaufmännisch gerundet. Entsprechend können Rundungsdifferenzen auftreten, sodass das Ergebnis einer Addition der einzelnen Werte nicht exakt der angegebenen Summe entspricht.

www.kap.de

KAP AG
Edelzeller Straße 44
36043 Fulda
Deutschland